



Kinostart: 12.02.2015 · DVD: 25.08.2015

DE 2015, 104 Minuten, FSK 6, 16:9 PAL, Dolby Digital 5.1 + 2.0, Region 2

AUTOR Herdolor Lorenz
 REGIE Leslie Franke
 CO-REGIE Alexander Grasseck und Stefan Corinth
 CO-REGIE SPANIEN Tania Sainz Martín
 CO-REGIE ISLAND Eurydice Bersi
 KAMERA Herdolor Lorenz, Stefan Corinth, Leslie Franke, Dr. Hans-Ulrich Fischer, Tania Sainz, Martín Tom Plümmer, Dimitris Sidirokastris
 SPRACHE deutsche Fassung, englische Fassung
 UNTERTITEL keine
 BESTELL-NR. D206
 EAN 4040592005850
 UVP 19,90 Euro
 EXTRAS Kinotrailer, Kurzfilme „TTIP“ und „Die Rettung der HSH Nordbank“, Booklet mit weiteren Hintergrundinformationen

Wer rettet wen?

ein Film von Leslie Franke und Herdolor Lorenz

Seit fünf Jahren werden Banken und Länder gerettet. Politiker schaffen immer neue Rettungsfonds, während mitten in Europa Menschen wieder für Hungerlöhne arbeiten. Sozialleistungen werden abgebaut, öffentliche Güter verkauft. Es wird gerettet, nur keine Rettung ist in Sicht. Für große Banken ist die Finanzkrise vor allem ein Geschäftsmodell. Und die ständig „verstimmten“ und „enttäuschten“ Finanzmärkte scheinen ein besonderes Wesen zu sein, das bei Laune gehalten werden muss. Wer rettet also wen? Die Reichen die Armen? Die Troika die europäischen Staaten? Die Politiker den Euro? Die Rettungsschirme Europa? Oder die Steuerzahler die Banken?

Nach WATER MAKES MONEY und BAHN UNTER DEM HAMMER wirft auch der neue Film von Leslie Franke und Herdolor Lorenz einen Blick von unten auf die Probleme, die uns alle angehen. Experten und Betroffene in Griechenland, Spanien, Irland, USA, Deutschland und Island sprechen über Krisen, Gründe und mögliche Alternativen. Ein Thema, das vielen in bisherigen Diskussionen unverständlich geblieben ist, wird endlich in seiner ganzen Tragweite greifbar. WER RETTET WEN? ist ein Film, den wir gerade jetzt brauchen.

„Ein Programmfilm, der direkte Aktion empfiehlt. Wir sollen uns empören. Und in der Tat, wer hier nicht aus seinem neoliberalen Schlummer erwacht, ist endgültig verloren. Der Film dürfte in der Lage sein, noch den saturiertesten Mitteleuropäer wenigstens momenthaft vom Sofa auf die Barrikaden zu treiben!“ (Tip Berlin)

„Die Filme von Leslie Franke und Herdolor Lorenz klären nicht nur auf. Sie entwickeln eine demokratische Kraft!“ (NRZ)

„Ein beeindruckender Film, der eine andere Sicht auf Krisenländer wie Griechenland bietet. Und er ruft jeden Bürger auf, Verantwortung zu übernehmen – nur so können die Finanzmärkte kontrolliert werden.“ (NDR Kulturjournal)

„Eine differenzierte Auseinandersetzung mit einem komplexen Thema, das uns die letzten Jahre begleitet hat und es auch noch viele weitere Jahre tun wird. Empfehlenswert!“ (Deutschlandfunk)